

## Richtlinien zur Projektarbeit

Gemäß § 43, II Abs. 4 der SPO 30 für Masterstudiengänge der Hochschule Aalen (Besonderer Teil) erlässt der Studiengang „Master WIB/ ISM (berufsbegleitend)“ durch Beschluss des Prüfungsausschusses die folgenden Richtlinien zur Erstellung der Projektarbeit.

Über Ausnahmen und Abweichungen von diesen Richtlinien entscheidet der Prüfungsausschuss. Anträge hierzu sind mit ausführlicher Begründung an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu stellen.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird im Folgenden bei Personen- und Funktionsbezeichnungen nur die männliche Form verwendet. Dabei sind weibliche Personen in gleicher Weise gemeint.

### Inhaltliche Anforderungen

- Die Projektarbeit ist eine forschungsorientierte, **wissenschaftliche Arbeit** und muss sich deshalb mit einer klar formulierten wissenschaftlichen Fragestellung beschäftigen. Dies gilt auch dann, wenn in der Arbeit zusätzlich Fragestellungen aus der Unternehmenspraxis bearbeitet werden. Besonderer Wert ist deshalb auch auf eine systematische Methodik auf Basis wissenschaftlicher Theorien und Modelle sowie auf eine durchgängige Nachvollziehbarkeit der gewählten Vorgehensweise zu legen.
- Die Projektarbeit ist eine **Prüfungsleistung** und muss deshalb mit einem hohen Grad an Selbständigkeit angefertigt werden. Durch die Erstellung der Projektarbeit soll der Studierende zeigen, dass er in der Lage ist, sein Wissen und seine methodischen Fertigkeiten auf eine konkrete Fragestellung anzuwenden und eine wissenschaftlich fundierte Lösung innerhalb einer vorgegebenen Frist zu erarbeiten.

### Voraussetzungen

- Im besonderen Teil der SPO werden nach Art und Zahl die Modul- bzw. Modulteilprüfungen in den Pflicht- und Wahlpflichtbereichen festgelegt, die als Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung zu erbringen sind. Für alle Studierende, die im 120-CP-Programm eingeschrieben sind, ist im Laufe des Masterstudiums zusätzlich eine Projektarbeit mit 300 Workloadstunden / 10 CP zu erstellen.

### Ausgabe und Betreuung der Projektarbeit

- Das Thema der Projektarbeit ist im Laufe des Masterstudiums auf Antrag auszugeben und sollte die Inhalte aus den Bereichen Wirtschaftsinformatik und / oder Betriebswirtschaftslehre umfassen.
- Die Projektarbeit wird nach Rücksprache mit dem Studienkoordinator von einem **Professor** der HS Aalen oder von einem Modulverantwortlichen, im betreffenden Masterstudiengang Lehrenden, ausgegeben und betreut. Nach Absprache mit dem jeweiligen Betreuer kann die Projektarbeit auch in einer Einrichtung außerhalb der Hochschule durchgeführt werden.
- Der Studierende stimmt mit dem Betreuer einen **Themenvorschlag** und ein **Exposé** ab. Nachdem diese Abstimmung zwischen dem Studierenden und dem Betreuer stattgefunden hat, wird ein „**Antrag auf Ausgabe eines Themas für die Projektarbeit**“ über das zuständige Studiengangmanagement gestellt.
- Das Thema und der Zeitpunkt sind aktenkundig zu machen.
- Das Exposé ist Bestandteil des Antrags auf Ausgabe eines Themas für die Projektarbeit.

### Dauer der Projektarbeit

- Der Arbeitsaufwand für die Projektarbeit beträgt in der Regel 300 Workloadstunden / 10 CP.
- Die Projektarbeit wird in Teilzeit angefertigt. Die Bearbeitungsdauer beträgt **drei Monate**.
- Soweit dies zur Gewährleistung gleicher Prüfungsbedingungen, oder aus Gründen die von der zu prüfenden Person nicht zu vertreten sind, erforderlich ist, kann die Bearbeitungszeit auf Antrag um maximal einen Monat verlängert werden – die Entscheidung darüber trifft der Prüfungsausschuss auf Grundlage einer Stellungnahme des Betreuers.
- Das Thema, die Aufgabenstellung und der Umfang der Projektarbeit sind vom Betreuer so zu begrenzen, dass die Frist zur Bearbeitung der Projektarbeit eingehalten werden kann.



### **Exposé**

- a) Als Grundlage für die Ausgabe des Themas erstellt der Studierende in Absprache mit dem zugewiesenen Betreuer ein Exposé, das dem Antrag auf Ausgabe eines Themas für die Projektarbeit beigelegt wird.
- b) Das Exposé soll mindestens die folgenden Punkte umfassen:
  - i. Vorschlag für das Thema (Titel) der Arbeit
  - ii. Stand der Wissenschaft mit daraus abgeleitetem Bedarf für die Beschäftigung mit dem Thema (Motivation bzw. Forschungslücke)
  - iii. Fragestellung(en), die in der Arbeit bearbeitet werden soll(en), aus Sicht der wissenschaftlichen Theorie und der betrieblichen Praxis
  - iv. Geplantes methodisches Vorgehen zur Bearbeitung
  - v. Erwartetes Ergebnis der Arbeit
  - vi. Grobe Gliederungsstruktur der Arbeit (z. B. bis zur zweiten Gliederungsebene) mit grober Schätzung des Seitenumfangs der Hauptkapitel
  - vii. Bisher bereits recherchierte Literatur
- c) Die oben genannten Punkte ii. bis v. sollen in ganzen Sätzen ausformuliert werden.
- d) Das Exposé soll einen Umfang von ca. ein bis zwei Seiten aufweisen (bei 1,5-zeiliger Formatierung).

### **Abgabe der Projektarbeit**

- a) Die Projektarbeit ist fristgemäß in einem **gebundenen Exemplar, einer CD-ROM und einer digitalen Datei** (als .pdf-Datei) beim Studiengangmanagement abzugeben. Auf das gebundene Exemplar und/oder CD-Rom, in Absprache mit dem Betreuer, kann verzichtet werden.
- b) Die Arbeit muss (am Beginn oder am Ende) einen Vermerk enthalten, in dem der Studierende an Eides statt mit seiner Unterschrift versichert, dass die Arbeit (bzw. bei einer Gruppenarbeit die entsprechend gekennzeichneten Teile der Arbeit) selbstständig von ihm verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden.
- c) Das zuständige Studiengangmanagement macht den Zeitpunkt der Abgabe aktenkundig und übergibt dem Betreuer ein Druckexemplar der Arbeit, eine CD-ROM und die Datei.

### **Bewertung der Projektarbeit**

Das Bewertungsverfahren soll vier Wochen nicht überschreiten.